

INHALTSVERZEICHNIS

Abkürzungsverzeichnis	9
1. Einleitung	17
1.1. Eine „Denkschrift“ aus dem Jahre 1941	17
1.2. „Die Biographie - ein Prisma der Geschichte“	27
1.3. Fragestellung und Gliederung	29
1.4. Allgemeiner Forschungsstand und Quellenlage	31
2. Jugendzeit und Werdegang	36
2.1. Elternhaus und Kindheit	36
2.2. Schule und Studium	40
2.3. Ausserschulische Aktivitäten	44
2.4. Prägende Einflüsse: Der Erste Weltkrieg und seine Folgen	46
2.5. Familie	53
3. Militärische Karriere	57
3.1. Erste Stationen einer Instruktorenlaufbahn	57
3.2. Sektionschef der Generalstabsabteilung	59
3.3. Zeit des Aktivdienstes	63
3.3.1. Kommandant des Luzerner Gebirgsinfanterieregiments 20 ..	63
3.3.2. Weisungen für die Ausbildung: „Werdendes Soldatentum“ ..	68
3.4. Schiessschule Walenstadt und Zentralschulen II	74
3.4.1. Kommandoübertragung	74
3.4.2. Bedeutung und Aufgaben der Schiessschule	81
3.4.3. Eine Pressevorführung im Frühjahr 1940	83
3.4.4. Abgang als Kommandant	86
3.5. Auslandabkommandierungen	88
3.5.1. Frankreich - An der Ecole Supérieure de Guerre	89
3.5.1.1. Eine kritische Berichterstattung	91
3.5.1.2. Zurück in der Schweiz - Einflüsse und Einflussnahmen ..	96
3.5.2. Beruflich in Deutschland	98
3.5.2.1. Besuch der Infanterieschule Döberitz	100
4. Lehrtätigkeit	104
4.1. An der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich	104
4.1.1. Schüler und Lehrer	104
4.1.2. „Krieg ohne Gnade“ - Eine Auseinandersetzung mit Bircher	106
4.2. Wirken an der Universität Basel	113
4.2.1. Berufung	113
4.2.2. Lehrtätigkeit	119
4.2.3. Entlassung	120
4.2.4. Reaktionen auf die Entlassung	126

5. Militärpublizist.....	132
5.1. Dänikers Gesamtwerk im Überblick	132
5.1.1. „Begabung“ und Motivation	132
5.1.2. Verbreitung in der Schweiz	135
5.1.3. Verbreitung im Ausland	139
5.1.3.1. Anerkennung in Deutschland	141
5.2. Der Spezialist.....	146
5.2.1. Fachgebiet - Die Ballistik	146
5.2.2. Waffenfirmen und Waffenspezialisten	149
6. Militärpolitisches Engagement in den dreissiger Jahren	153
6.1. Verteidigungskonzeption der Schweiz	153
6.1.1. Das Bild des künftigen Krieges.....	153
6.1.1.1. Die ersten Kriegstage.....	156
6.1.1.2. Motorisierung und Mechanisierung	158
6.1.2. Einsatzdoktrin: Abwehrkampf oder Angriff.....	161
6.1.2.1. Waffengattungen: Bewaffnungs- und Ausbildungsfragen	164
6.1.2.2. Kampf gegen die Maschinengewehrmee	168
6.1.2.3. Stand bei Kriegsmobilmachung 1939	170
6.2. Probleme des Instruktionskorps.....	174
6.2.1. Eine Festschrift für Korpskommandant Wille.....	174
6.2.2. Das InstruktorInnenproblem - „[...] eines der ungelösten <i>Probleme unserer Milizarmee, gleichzeitig aber eines der</i> <i>bedeutsamsten [...]“</i>	176
6.3. Kampf für eine kriegsgenügende Armee	181
6.3.1. Verlängerung der Rekrutenschulen	181
6.3.2. Eine einheitliche und fachmännische Armeeführung: Kampf um die Einführung eines „Friedensgenerals“	187
6.3.2.1. Befürworter eines „Friedensgenerals“ treten an die Öffentlichkeit	193
6.3.2.2. Wesentlichste Überlegungen und Forderungen Dänikers.....	198
6.3.2.3. Auseinandersetzung mit den Gegnern eines „Friedens- generals“	201
6.3.2.4. Parlamentarische Kontroverse	208
6.3.2.5. Motivation, Beweggründe und Erkenntnisse.....	214
6.3.3. Endgültige Entscheidung 1947/48.....	219
7. Geistige Landesverteidigung und Widerstand.....	224
7.1. Lage der Schweiz nach Hitlers Machtergreifung 1933.....	224
7.2. Geistige Mobilisierung	226
7.2.1. Landesausstellung - Demonstration des Wehrwillens	226
7.2.1.1. Demission 1939	229
7.2.2. Geistige Landesverteidigung - Ein Ärgernis?	235

7.3. „Heisser“ Sommer 1940 - Ein Stimmungsbild	240
7.4. Widerstandskundgebungen	243
7.4.1. Der Gotthardbund wird aktiv	243
7.4.2. Ein Führungsangebot des Offiziersbundes	249
7.4.3. Der Armeebefehl vom 3. Juni 1940	257
7.4.4. Der Réduit-Gedanke und Guisans Rütlirede	259
8. Anfechtungen und Konflikte	264
8.1. Parteiung im Korps der höheren Offiziere	264
8.1.1. Germanophilie in Offizierskreisen	264
8.1.2. Der Kreis Wille-Däniker	268
8.1.3. Die deutsche Wehrmacht als Vorbild für Dänikers „wahres Soldatentum“	273
8.2. Bünde, Fronten und Erneuerungsbewegungen.....	282
8.2.1. Verbreitete Sympathien.....	282
8.2.2. Angebliche Mitgliedschaft bei der „Nationalen Be- wegung der Schweiz“	284
8.2.2.1. Frontistenempfang im Bundeshaus	287
8.2.3. Ein Vortrag auf dem Mösberg.....	289
8.3. Neutralität und Pressefreiheit	291
8.3.1. Verbot der „Neuen Basler Zeitung“	291
8.3.2. Die „Eingabe der Zweihundert“	295
8.3.2.1. Wiederaufnahme der Affäre nach dem Zweiten Welt- krieg	299
8.3.2.2. Der Fall „Klaus Hügel“	303
8.3.3. Missglückte Übernahme der „Schweizerischen Monatsschrift für Offiziere aller Waffen“	307
8.4. Affären und Konflikte	311
8.4.1. Frontisten-Untersuchung in der Armee	311
8.4.2. Aktenfund bei La Charité-sur-Loire	317
8.4.3. Sondermission nach Berlin oder Entsendung nach Japan.....	323
8.4.4. Der Fall „Max Spörri“	326
8.4.4.1. Übernahme der Verteidigung	328
8.4.4.2. Geheimhaltung und Verhandlungsverlauf	332
8.4.4.3. Reaktionen nach der Urteilsverkündung.....	336
8.4.4.4. Auswirkungen der Verteidigungsrede auf die Beurtei- lung der „Denkschrift“	339
8.4.5. Affäre „Däniker-Hausamann-Zeugin“	343
9. Die Jahre 1942-1947.....	350
9.1. Tätigkeitsbereich nach 1942: Das Anstellungsverhältnis bei Oerlikon-Bührle	350
9.2. Dänikers Schrifttum nach 1941 und seine Kritiker	357

9.2.1. Gedanken zur Kriegführung	357
9.2.2. Probleme mit der SOG und der AOG	366
9.3. Zwei Ehrverletzungsprozesse	372
9.3.1. Ein langes Verfahren: Klage gegen Eduard Zellweger	372
9.3.2. Ehrverletzungsprozess gegen August Lindt.....	383
10. Schlussbetrachtung	394
11. Anhang	403
11.1. Kurzbiographie von Gustav Däniker sen.	403
11.2. Denkschrift vom 15.5.1941	405
11.3. „Meine liebe Mutter...“ - Schriftzug	417
11.4. Personenverzeichnis	419
12. Bibliographie	429
12.1. Ungedruckte Quellen	429
12.1.1. Archiv für Zeitgeschichte Zürich (AfZ).....	429
12.1.2. Bundesarchiv Bern (BAr)	429
12.1.3. Politisches Archiv des Auswärtigen Amtes Bonn (PAB) ..	432
12.1.4. Staatsarchiv Basel (StAB).....	432
12.1.5. Wissenschaftshistorische Sammlung der ETH-Biblio-	
thek Zürich (ETH)	432
12.2. Gedruckte Quellen	433
12.3. Zitiertes und verwendetes Schrifttum von Oberst Gustav	
Däniker	434
12.4. Zitierte und verwendete Zeitungen und Zeitschriften	437
12.5. Darstellungen	438
12.6. Mündliche und schriftliche Auskünfte	444
Dank	445
Lebenslauf	445